

Protokoll Kompetenzgruppe E-Commerce

Das Telemediengesetz und die Haftung von Plattformbetreibern

13. März 2012

KG E-Commerce 16. März 2012

Version 1.02

eco - Verband der deutschen
Internetwirtschaft e.V.
Lichtstr. 43h
50825 Köln

Fon: +49 (0) 221-70 00 48-0
Fax: +49 (0) 221-70 00 48-111
info@eco.de
www.eco.de

Das Telemediengesetz und die Haftung von Plattformbetreibern

Die eco Kompetenzgruppe E-Commerce traf sich am 13. März 2012 in Frankfurt am Main, zu Gast bei der Wirtschaftssozietät SJ Berwin LLP, zu ihrer zweiten Sitzung.

Zu dem Treffen waren insgesamt 19 Teilnehmer anwesend. Der thematische Schwerpunkt der Sitzung lag auf rechtlichen Aspekten des E-Commerce.

Peter Koller, Referent E-Business des eco Verbandes der deutschen Internetwirtschaft e. V., begrüßte die Teilnehmer und stellte kurz den eco Verband und die Services für die Mitglieder vor. Anschließend übergab er das Wort an Dr. Stefan Krüger, Head of IP/IT Germany der SJ Berwin LLP. Dr. Krüger unterstrich in seiner Begrüßung die noch bestehende große Rechtsunsicherheit der Unternehmen im Bereich des E-Commerce. Eine vollständige Risikovermeidung sei für Unternehmen hier kaum zu bewerkstelligen. Vielmehr komme es für die beratenden Anwälte darauf an, sich auf jeden Einzelfall einzustellen und eine Risikoabwägung nach verschiedenen Faktoren vorzunehmen, wie:

- Kultur des Unternehmens
- Wirtschaftlichkeit
- Aggressivität des Wettbewerberumfeldes
- drohender Schaden bei negativer PR

Prof. Dr. Georg Rainer Hofmann, Leiter der Kompetenzgruppe E-Commerce begrüße ebenfalls die Teilnehmer und stellte die, im Anschluss an die Konstituierende Sitzung im Oktober 2011, entwickelte Definition von E-Commerce vor. Die Kompetenzgruppe vertritt unter dem Begriff „E-Commerce die

„Internet-basierte IT-Unterstützung privater oder öffentlicher Geschäftsgegenstände, wie Handel und Dienstleistung, samt deren Anbahnung, Erfüllung und Unterstützung.“

Weitere Sitzungen der Kompetenzgruppe werden an folgenden Terminen im Jahr 2012 stattfinden:

- 10. Juli 2012 in Köln mit dem (z. Zt. geplanten) Themenschwerpunkt „Social Commerce“
- 06. November 2012 in Berlin mit dem (z. Zt. geplanten) Themenschwerpunkt „E-Commerce im öffentlichen Sektor“

Hr. Hofmann wies die Teilnehmer noch einmal auf die derzeit durchgeführte Befragung [Fakten und Zahlen E-Commerce 2012](#) hin, mit der Bitte sich an dieser beteiligen zu wollen.

Vorträge

Manuela Finger, LL.M. : Das Telemediengesetz (TMG) und die Haftung von Plattformbetreibern

Im Vortrag von Frau Finger ging es um die TMG-Novelle, die eine deutliche Erweiterung der Informationspflichten aller Anbieter von Diensten im Internet zur Folge haben wird. Geplant sind – etwa – ein „Löschknopf“ und damit eine Löschroutine in Bezug auf personenbezogene Nutzerdaten. Hierzu kam die Frage aus dem Kreis der Teilnehmer, in wie weit überhaupt ein solcher „Löschvorgang“ im Internet technisch möglich sein könne, da doch unzählige Kopien einer Datei im Netz vorhanden sein können. Die TMG-Novelle sieht zudem zusätzliche Pflichten der Anbieter von Diensten mit nutzergenerierten Inhalten (z.B. soziale Netzwerke) vor. Für weitere Diskussion sorgte vor allem die Pflicht der Anbieter von Telemediendiensten nach § 13a TMG-E die höchste Sicherheitsstufe nach Stand der Technik zu gewährleisten. Hier waren sich die Teilnehmer einig, dass die „höchste Sicherheitsstufe nach Stand

der Technik“ vielmehr durch eine „am Markt übliche höchste Sicherheitsstufe“ zu ersetzen wäre. Frau Finger stellte darüber hinaus die geplante EU-Datenschutzverordnung vor, die als einheitlicher Rechtsrahmen in ganz Europa gelten soll. Hier stellte sich vor allem die Frage, ob die Verordnung innerhalb Europas greift (also auch für nicht-Europäer, die sich in Europa aufhalten) oder auch für Europäer, wenn diese sich nicht (lokal) in Europa befinden. Des Weiteren ging Frau Finger in ihrem Vortrag auf die rechtskonforme Einbindung von Cookies ein und wie hierfür die Einwilligung beim Nutzer einzuholen sei. Der Vortrag schloss mit einer Übersicht zu Rechtsfragen des Cloud Computing.

Manuel Biehler, Rechtsanwalt : „Aktuelle Entwicklungen der Rechtsprechung zur Plattformbetreiber-Haftung

Herr Biehler adressierte in seinem Vortrag vor allem die neue Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes bezüglich der Haftung von eBay und anderen Plattformbetreibern für rechtskonforme, resp. rechtswidrige Angebote. Herr Biehler ging darauf ein, welche Pflichten für die Plattformbetreiber bestehen und worauf Rechteinhaber achten müssen, wenn sie Ansprüche gegenüber Plattformbetreibern geltend machen wollen. Für Diskussion sorgte vor allem die Vorstellung der neuen Rechtsprechung des BGH hinsichtlich der Fragen „wann machen sich die Plattformbetreiber fremde Inhalte zu eigen und wann ist er für diese Inhalte verantwortlich?“ Von besonderem Interesse war die Frage, wie man es als Plattformbetreiber schafft eine die Haftung ausschließende Distanz zu wahren und dennoch die Kontrolle über die Inhalte zu behalten. Hier stellte sich die Frage, ob fremde Inhalte vor der Veröffentlichung von den Plattformbetreibern überprüft werden sollten und wenn ja – in welchem Umfang?

Der formelle Teil der Veranstaltung endete mit einem Co-Referat von Frau Rechtsanwältin Nadine Schüttel, Referentin Internet- und Medienrecht des eco e.V, die der Frage nach dem „Gerichtsstand bei grenzüberschreitendem Online-Handel“ nachging.

Ein anschließendes Come-Together schloss die gelungene Veranstaltung ab und diente dem „Social Networking“ der Teilnehmer. Die Kompetenzgruppe dankt an dieser Stelle sehr herzlich den Gastgebern für die freundliche Unterstützung und Organisation der Veranstaltung.

Die E-Mail-Adresse des Forums zur Diskussion dieser und weiterer Themen unter den Teilnehmern lautet: members-e-commerce@lists.eco.de. Die Leitung der Kompetenzgruppe regte an, insbesondere Beiträge zur thematischen Gestaltung der weiteren Fachgespräche und Sitzungen anzubringen. Die Vorträge der Veranstaltung stehen unter <http://e-commerce.eco.de/dokumente/> zum Download bereit.

Frankfurt, 13. März 2012

Meike Schumacher, Protokoll